

iNFRAS

Wie der Klimawandel den Zürcher Aussenhandel treffen wird

Zürich, 1. April 2019



Kansai Flughafen in Japan, Taifun September 2018. Quelle: NY Times

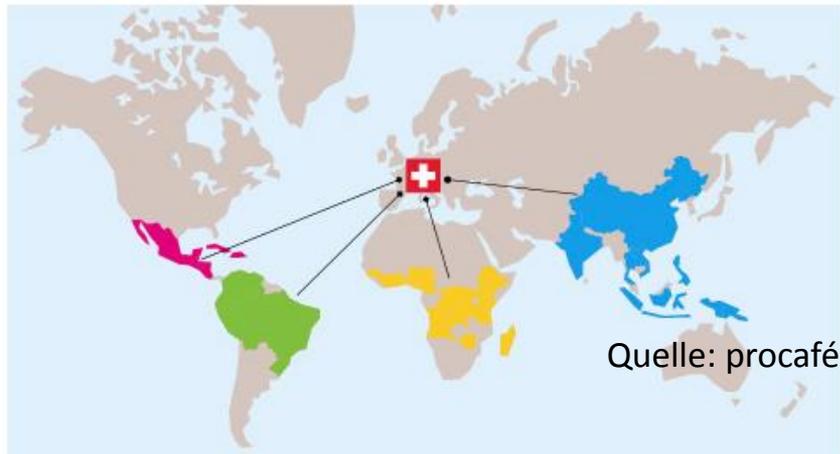
Risiken für Lieferketten durch Extremereignisse

- Flut in Thailand 2011, massive Ausfälle in der Produktion von Festplatten und Automobilteilen
- → Preise für Computer-Festplatten in Deutschland stiegen auf ein Mehrfaches



Kaffee als Import- und Exportprodukt

Import



■ Südamerika	69 000 t	■ Afrika	9 500 t
■ Zentralamerika	28 000 t	■ Asien	31 000 t

Export

Exporte der wichtigsten Produkte im Jahr 2015

Produkt	Mio. CHF	Anteil in %	
		2015	2005
Kaffee	2 098	25.8	7.4
Getränke	1 978	24.3	9.7
Schokolade	848	10.4	16.1
Käse	573	7.1	11.9
Tabak	555	6.7	12.4
Zuckerfreie Bonbons und Kaugummis	244	3.0	3.9
Tierfutter	195	2.4	5.4
Backwaren	149	1.8	3.7

Quelle: EZV 2016

Risiken für Verkehrswege - Schifffahrt

- Rekordlange und –schwere Niedrigwasserperiode für Rheinschifffahrt im 2018
- Schiffsverkehr musste massiv reduziert und teilweise eingestellt werden
- Abnahme Güterexport (gewichtsmässig) ab Schweizer Rheinhäfen -12.4%, Güterimport -20.3% im 2018



Neue Produktchancen für BASF



Relevanz für den Wirtschaftsstandort Zürich

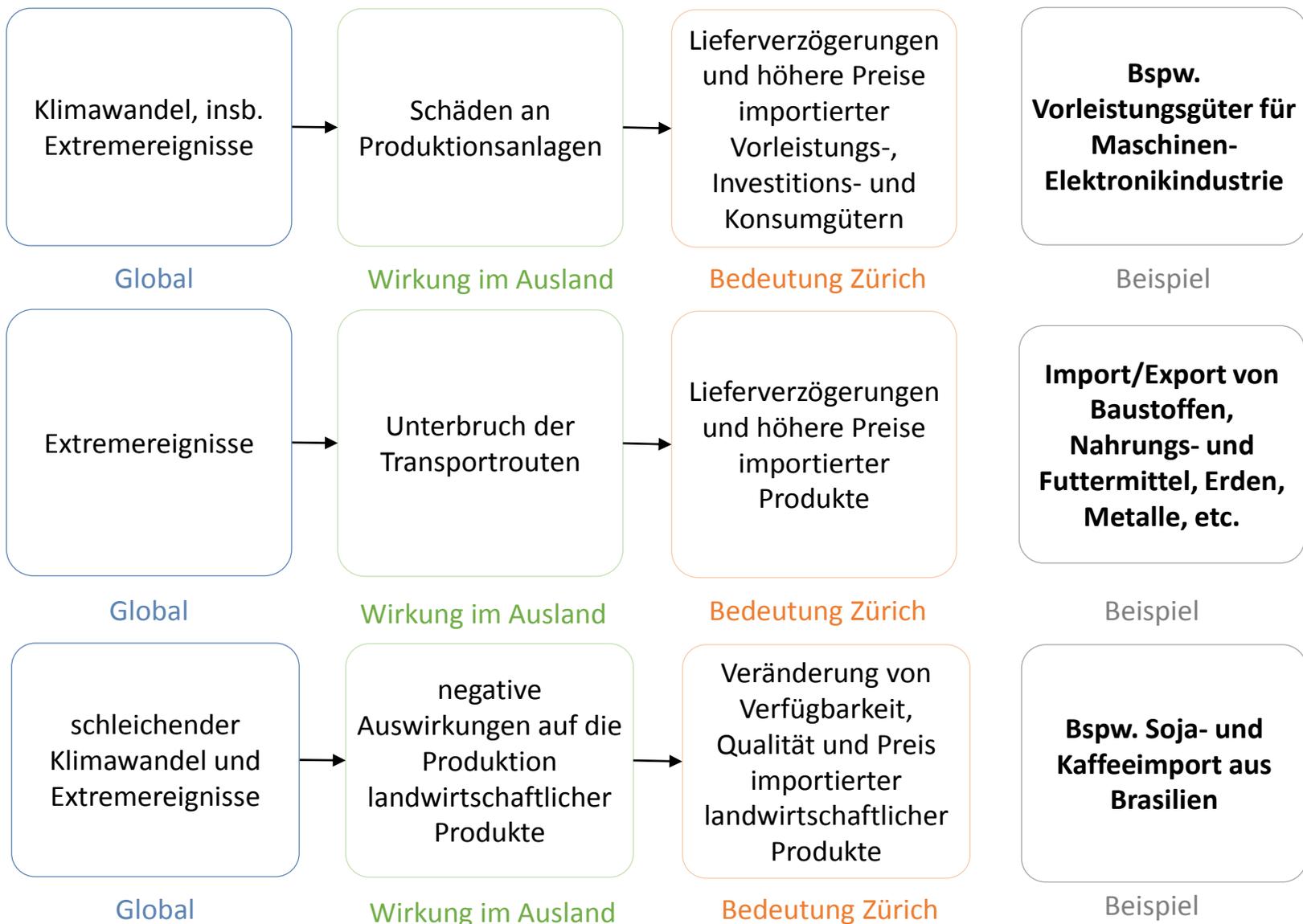
- Hohe Relevanz für vernetzte Volkswirtschaften und deren Wirtschaftsmotoren
- Internationale Auswirkungen des Klimawandels sind für die Schweiz vermutlich ähnlich gross wie die direkten nationalen Auswirkungen

Pilotprojekt globaler Klimawandel

- 2 jähriges Pilotprojekt im Rahmen des Pilotprogramms Anpassung an den Klimawandel
- Analyse der Chancen und Risiken, die sich durch klimatische Veränderungen im Ausland für den Kanton Zürich ergeben
- Fokus auf Vernetzung und Austausch:
 - Sensibilisierung privater Unternehmen und Verbände im Kanton Zürich bezüglich internationaler Auswirkungen des Klimawandels.
 - Förderung des Austauschs und Zusammenarbeit zwischen dem Privatsektor und der öffentlichen Hand

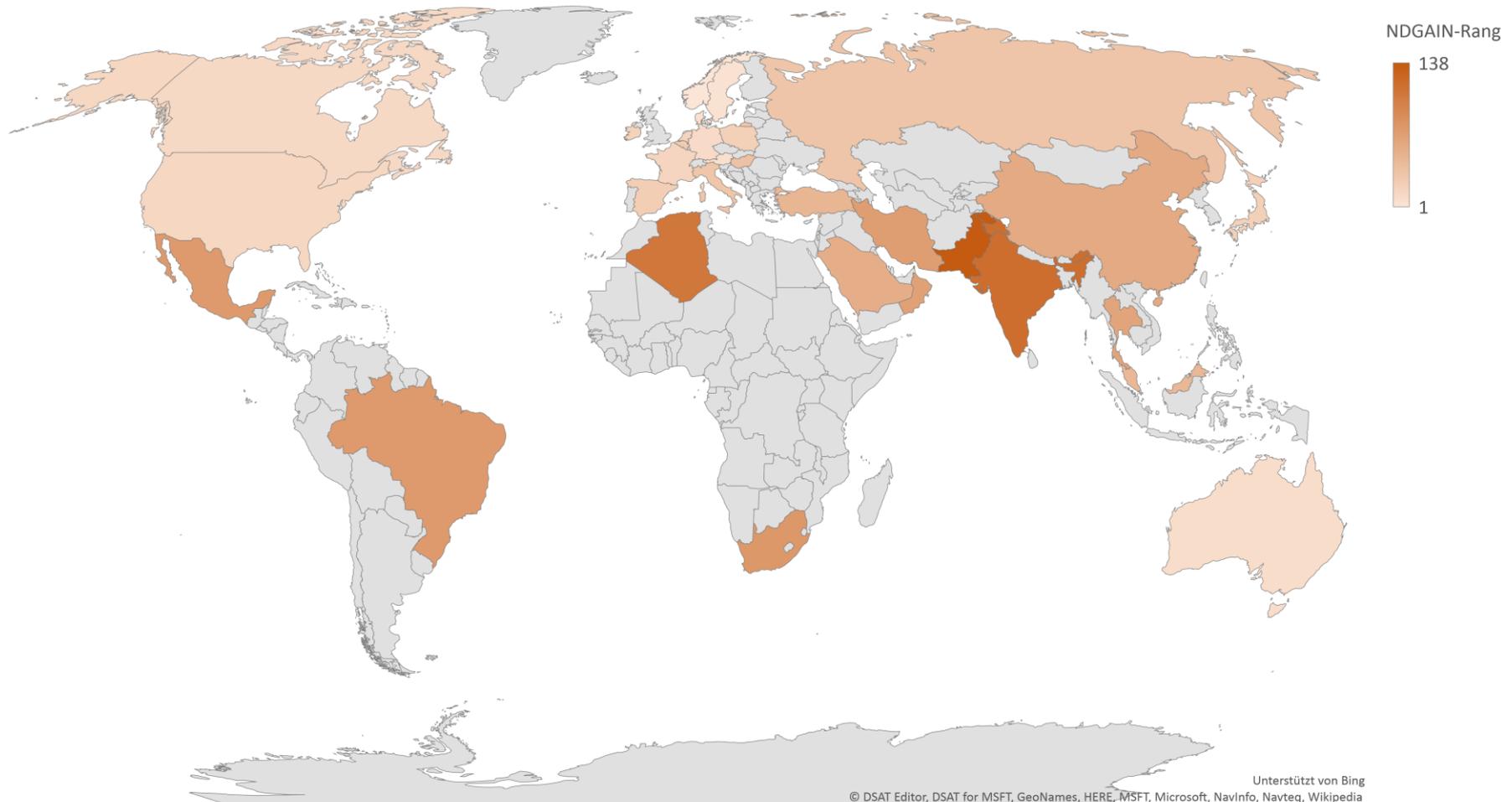
Internationale Verflechtung des Kantons Zürich und mögliche Exposition

Beispiele möglicher Wirkungsketten - Import



Wichtigste Exportländer des Kantons Zürich

Kanton Zürich - wichtigste EXPORT-Länder entlang ND-GAIN-Rang



Beispiele möglicher Wirkungsketten - Export



Nutzen für Verbände und Unternehmen

- Heranführen an komplexes Thema mit wirtschaftlicher Relevanz
- Entwicklung eines praxisnahen Instruments zur Abschätzung von Risiken und Chancen
- Thema wird künftig an Relevanz gewinnen
- Branchenübergreifender Austausch im Zentrum
- Analyse wird durch anschauliche Fallbeispiele ergänzt

Herzlichen Dank

Madeleine Guyer

Projektpartner

INFRAS, Senior Project Lead

madeleine.guyer@infras.ch

Der Verband für
nachhaltiges Wirtschaften

öbu

Klimaplattform
der Wirtschaft | Zürich

mit Unterstützung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Wirtschaft und Arbeit



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser,
Energie und Luft



Stadt Zürich
Stadtentwicklung



Stadt Zürich
Umwelt- und Gesundheitsschutz